

Ausgabe 57 · Oktober 2021

CHC

am Ball



Tennis:

Helga Nauck ist 3-fache Weltmeisterin

Energie für eine saubere Zukunft.

Heimatstrom. Nichts ist naheliegender!



Unser Strom? Natürlich. Aus der Heimat!

meinSWK Heimatstrom:

- 100 % Ökostrom
- aus regionalen Anlagen
- mit ÖkoFonds zur Förderung lokaler regenerativer Energieprojekte

Auf kurzem Weg zu Ihnen nach Hause.



swk.de/heimatstrom

Liebe Mitglieder und Freunde des CHTC,

die Temperatur und die Lichtverhältnisse deuten auf das Ende des Sommers 2021 hin und alle Hockey- wie auch Tennisspieler/innen bereiten sich allmählich auf den Umzug in die Halle vor.

2021 war für den CHTC wieder ein ereignisreiches Jahr!

Im April 2021 haben wir beschlossen, unsere auf der Hockeyanlage dafür sehr günstigen örtlichen Gegebenheiten dafür zu nutzen, ein CORONA-Testcenter zu starten. Bis Ende September 2021 werden wir dort rund 15.500 Tests durchgeführt und damit in dieser schwierigen Zeit einen ordentlichen Beitrag geleistet haben. Stellvertretend für alle Beteiligten sei an dieser Stelle insbesondere Christine und Dr. Jens Westphal gedankt, die die organisatorische und medizinische Leitung des Testcenters übernommen haben.

Am 29. April 2021 fand zum ersten Mal in der 131-jährigen Vereinsgeschichte des CHTC eine virtuelle Mitgliederversammlung statt, Thomas Eichstädt-Engelen sei für die reibungslose Durchführung gedankt.

Im Rahmen dieser Mitgliederversammlung wurde mit großer Mehrheit (78 Ja-, 10 Nein-Stimmen bei 3 Enthaltungen) entschieden, das Angebot des Clubs um Padel-Tennis zu erweitern. Dirk Wellen, Peter Heijstra und Gerrit Buddenberg hatten in der MV das Projekt erläutert. Padel-Tennis ist eine der am stärksten wachsenden Sportarten weltweit und spricht insbesondere eine jüngere Zielgruppe an, die im CHTC bisher nicht sehr stark repräsentiert ist. Wir sind zum gegenwärtigen Zeitpunkt optimistisch, dass in der 2. Woche der diesjährigen Herbstferien ab 18.10.2021 der Padel-Spielbetrieb aufgenommen werden kann. Den Verlust des Tennisplatzes 7 durch den Bau der Padel-Plätze haben wir teilweise dadurch kompensiert, dass wir 2 Tennisplätze mit Flutlicht ausgestattet und damit zusätzliche Spielzeiten geschaffen haben.

Helga Nauck kehrte in diesem Jahr von den Tennis-Senioren-Weltmeisterschaften im kroatischen Umag mit 3 Titeln zurück. Mit ihrem Team gewann sie den Mannschafts-, anschließend den Einzel-

und an der Seite ihrer Partnerin Katalin Böröcz schließlich auch den Doppelwettbewerb.

„Liebe Helga, wir sind sehr stolz auf Dich!“

Die 1. Damen Hockey-Mannschaft liegt in der laufenden Feldsaison 2021/2022 (Stand: 19.09.21) in der 2. Bundesliga auf dem 2. Platz der Gruppe Nord. Dieses gute Zwischenergebnis lässt für den weiteren Verlauf der Saison hoffen.

Die 1. Herren Hockey-Mannschaft führt in der Feldsaison 2021/2022 mit den maximal möglichen 12 Punkten aus 4 Spielen die Tabelle an. Auch dieser sehr gute Saisonstart stimmt in Bezug auf das erklärte Ziel des direkten Wiederaufstiegs in die 1. Bundesliga optimistisch.

Die Berichte zu den sonstigen sportlichen Ergebnissen der letzten Monate finden Sie in diesem Heft.

Am Ende möchte ich gerne wieder allen Trainern, Betreuern, Eltern, Vorstandskollegen und auf sonstige Weise hilfreichen Menschen für den in 2021 wieder Mal sagenhaften Einsatz für den CHTC danken. Ohne Sie/Euch ginge das alles nicht!!!

Im Namen des gesamten CHTC-Vorstandes wünsche ich Ihnen und Euch eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in ein hoffentlich gesundes und in jeder Beziehung erfolgreiches neues Jahr 2022.

Mit sportlichem Gruß

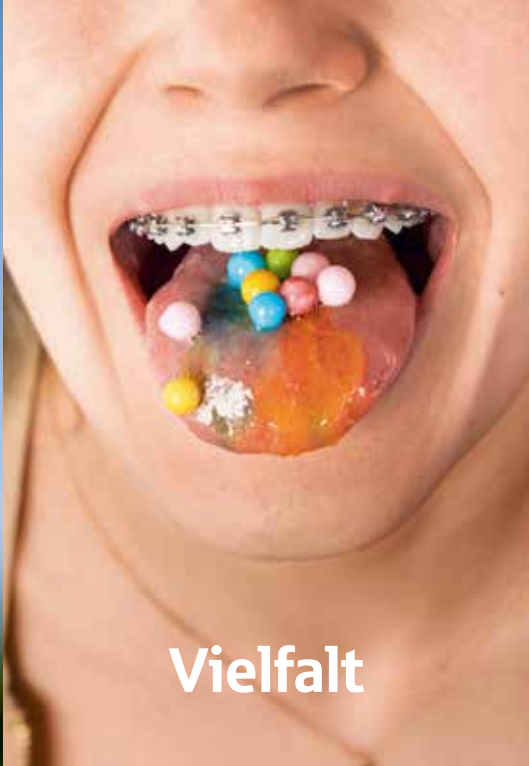


Kevan R. Butt





Respekt



Vielfalt



Weitsicht



Teilhabe



Verantwortung



Vorsorge

Weil's um mehr als Geld geht.

Wir setzen uns ein für das, was im Leben wirklich zählt. Für Sie, für die Region, für uns alle. Mehr auf sparkasse.de/mehralsgeld



**Sparkasse
Krefeld**

Helga Nauck gewinnt 3 x Gold - Mannschaft, Einzel und Doppel

World Team and Individual Championships, Senior AK 60 in Umag, Kroatien



Weltmeisterin



Team:
Ellen Neumann
Gundula Wieland
Helga Nauck
Katalin Böröcz

Einzel:
Helga Nauck

Doppel:
Helga Nauck, Katalin Böröcz

**GLÜCK-
WUNSCH**

Wie stand es vor 2 Jahren in der damaligen Ausgabe von der CHTC am Ball? „Und im nächsten Jahr in Portugal werden es dann eben 3 Titel!“ Nun hat es zwar bis zur WM in Kroatien gedauert, aber in diesem Jahr war es dann so weit:

3 x Gold für Helga Nauck bei der Weltmeisterschaft im kroatischen Umag!

In der Altersklasse Ü60 gewann Helga zunächst mit ihren DTB-Mannschaftskolleginnen Kati Böröcz, Ellen Neumann und Gundula Wieland den Teamwettbewerb. Mit vier Einzelpunkten startete Helga anschließend als Zweitgesetzte in den Einzelwettbewerb.

Das Endspiel gewann sie deutlich mit 6:0 6:3 gegen ihre Gegnerin aus den USA. Und auch das am sel-

ben Tag stattfindende Doppelfinale gewannen Helga und ihre Doppelpartnerin Kati Böröcz nach einem umkämpften 1. Satz souverän mit 7:5 6:1.

In diesem Jahr wurden alle Spiele über einen Lifestream übertragen. Das war genial, denn so konnten alle Helga's Matche mitverfolgen und im Anschluss zusammen mit ihr jubeln!

THC – Top Hockey Crefeld

Bekannt oder noch nie gehört?! Das wird sich jetzt ändern!

THC steht für Top Hockey Crefeld e.V., ist ein gemeinnütziger Verein und wurde vor einigen Jahren von hockeybegeisterten Mitgliedern des CHTC gegründet. Er besteht inzwischen aus 30 Mitgliedern.

Die Ziele des THC sind

- die Spitzensportförderung
- die Talententwicklung
- die Unterstützung der leistungsorientierten Jugendarbeit

im Krefelder Hockeysport.

Denn: LEISTUNGSSPORT braucht zusätzliche Förderer und privates Engagement!

Um erfolgreiche Kinder und Jugendliche aus der eigenen CHTC-Jugend zu entwickeln und somit deren Mannschaften an die deutsche Spitze und talentierte, leistungsorientierte Kinder / Jugendliche in Auswahl- und Nationalteams zu bringen, ist im heutigen Spitzensport ein komplexes, vielseitiges und aufwändiges Training leistungsorientierter Spieler notwendig welches allein durch die Mitgliedsbeiträge und zusätzliches ehrenamtliches Engagement der Mitglieder nicht betrieben werden kann.

Das Training umfasst unter anderem

- gesondertes Torwarttraining
- individualisiertes, personen- und positionsbezogenes Training
- Athletiktraining
- Mentaltraining
- Lifekinetik
- Ernährungsberatung
- ...

Für eine hohe Qualität des Trainings und die Förderung talentierter, leistungsorientierter Spieler sind das hauptamtliche Engagement qualifizierter Trainer sowie professionelles Equipment erforderlich.

Dafür fallen in erheblichem Umfang Kosten bspw. für

- Personal
- Videoanalyse-Geräte
- Fitnessgeräte
- Reisekosten für Trainer zu den Kader-Trainings
- ...

an.

Um die Förderung des Leistungshockeys auch zukünftig sicherzustellen erbringen / beschaffen die Mitglieder des THC zum einen zusätzliche finanzielle Mittel (Spenden, Sponsorengelder) für den Spitzensport im CHTC und unterstützen andererseits leistungsorientierte Aktive und Einrichtungen des Hockeysports durch wirtschaftliche und anderweitige Aktivitäten (z.B. Bereitstellung von Wohnraum für ausländische Spieler, Vergabe von Praktikumsplätzen sowie Beratung und Unterstützung bei der beruflichen Zukunftsplanung,...).

Sport fördert Gemeinschaft und Gemeinwohl.

Wer den Sport unterstützt, nimmt nachhaltig gesellschaftspolitische Verantwortung wahr – gerade in der heutigen Zeit!

Nur durch privates Engagement und die Mitgliedschaft im THC wird Hockey im CHTC auf hohem Niveau bestehen bleiben können und sich durch erfolgreiche Mannschaften mit sportbegeisterten Kindern und Jugendlichen weiterentwickeln und im Umfeld behaupten.

So werden wir für Nachwuchs und neue Mitglieder im CHTC sorgen!

Wenn wir euer Interesse geweckt haben, ihr gute Ideen habt, ihr an einer Mitgliedschaft interessiert seid, ihr Fragen habt oder uns einfach gerne persönlich kennenlernen möchtet, sprecht uns gerne an!

Carola Krings, Tel. 0174 – 64 30 00 8 - Dr. Jens Westphal, Tel. 0176 – 81 40 87 41



HOCKEY BUNDES LIGA
MEHR ALS EIN SPORT

HALTUNG HAT HIER IHREN PLATZ.

HOCKEY WIRD NICHT GESPIELT. HOCKEY WIRD GELEBT. Mit außergewöhnlicher Leidenschaft, sagenhaftem Sportsgeist und unerschütterlichem Zusammenhalt. Egal, ob auf dem Platz oder daneben. Und Du kannst dabei sein: In der neuen Hockey Bundesliga. www.bundesliga.hockey



51° N 7° E

Gute Nachbarn tun was für die Wirtschaft. Ab und zu auch in der Wirtschaft.

Der Fußball kann manchmal eine ganze Region bewegen. Ist bei uns im Grunde genauso, denn an den drei CHEMPARK-Standorten in Leverkusen, Dormagen und Krefeld-Uerdingen arbeiten rund 48.000 Mitarbeiter, die zusammen über eine Kaufkraft von fast 1,3 Milliarden Euro verfügen.

CHEMPARK 
Europas Chemiepark

Neue Fahrrad-Stationen beim Crefelder HTC

von Rolf Frangen



Wohl dem Verein oder dem Club, der sich auf seine Freunde und Unterstützer verlassen kann. In dieser angenehmen Lage befindet sich der Crefelder HTC. Und was sich noch besser anfühlt, ist die Tatsache, dass die Zahl derer, die den Hockey und Tennisclub am Rande des Krefelder Stadtwalds fördern, stetig ansteigt. Schon länger gehören Martin und Kristopher Kersting, die an der Bande des Hockeycourts und auf der Tennisanlage für das eigene Kersting Immobilien Fachbüro in Bockum auf der Uerdinger Straße werben, dazu. Jetzt haben Sie das eigene Engagement noch gesteigert.

Den Anstoß für die beiden Kersting-Fahrradstationen gab der neue 2. Vorsitzende des Crefelder HTC, Peter Henk Heijstra. Für die technische Umsetzung sorgte Hockey-Legende Tommy Kalda, der als ein Teil von Kalda und Mayntzhusen Garten und Landschaftsbau für die fachgerechten Installationen auf der Hockey- sowie auf der Tennis-

anlage sorgte. Kristopher und Martin Kersting, die das gemeinsame Unternehmen leiten, kennen den Crefelder HTC schon seit langer Zeit – Kristopher schon seit seiner Jugend. „Ich kann mich da vor allen Dingen an die vielen positiven Erlebnisse während der Sommercamps erinnern. Überhaupt pflegt er seit dieser Zeit noch viele Kontakte zum CHTC.“

Kristopher und Martin sind in Krefeld geboren und bis heute bekennende Fans unserer Stadt am Niederrhein. „Für mich ist das ganz klar der hohe Freizeitwert mit den vielen Sport- und generellen Freizeitmöglichkeiten und die gleichzeitigen großstädtischen Vorzüge, die diese Stadt auszeichnet. Und gerade hier an der Peripherie des Stadtwalds bietet Krefeld hohe Standards mit seinem ausgezeichneten Biergarten, großartigen Golfplätzen, interessanten Sportvereinen, um nur einige Beispiele zu nennen“, so Martin Kersting.

Und gerade für diese Fahrrad-Stationen

hat sich Kristopher Kersting gerne eingesetzt. Und das aus mehreren Gründen. „Erstens weil der CHTC an beiden Standorten - Hockey und Tennis - viele Kinder und Jugendliche betreut und dem Sport näher bringt und die benutzen ja meistens das Fahrrad und zweitens sollen diese modernen Fahrrad-Abstellplätze auch die erwachsenen Sportler*Innen und Besucher*Innen dazu animieren mit dem Fahrrad zum Crefelder HTC zu kommen. Im Übrigen sieht das Konzept der beiden Fahrrad-Stationen so aus, dass auch die neuesten Zweirad-Modelle sicher abgestellt werden können“.

Das Engagement in Sachen Fahrrad-Stationen für den Crefelder HTC hat die Sympathie für den CHTC noch weiter intensiviert. „Besonders gefällt mir, dass hier auf der Anlage drei Padel-Tenniscourts entstehen. Ich kann mir vorstellen, dass ich diese - zumindest für Deutschland - neue Tennis-Variante mal ausprobieren und bei Gefallen dabei bleibe“, so Kristopher Kersting.



Team event





i. Damen



i. Herren



Steckbrief: Vorstellung Neuzugänge 1. Herren



Adrian Henriquez RN 4

- Position: chilenischer Torhüter
- geb. 14.07.1986
- 120 Länderspiele
- hat mit 9 Jahren mit Hockey angefangen
- hat immer für den „Club Deportivo Manquehue“ (berühmtester Hockeyclub in Chile) in Santiago/Chile gespielt
- hat seit seinem 15. Lebensjahr in allen Auswahlmannschaften gespielt
- größter Erfolg: 2005 Silbermedaille mit dem U21-Nationalteam beim Panamerican-Cup
- besuchte die deutsche Schule in Santiago de Chile und spricht deshalb sehr gut Deutsch
- nach dem Abitur hat Adrian Maschinenbau studiert
- arbeitet seit über zwei Jahren bei Porsche als Aftersales-Manager für Chile und Bolivien



Lars Conzendorf RN 28

- Position: Sturm/Mittelfeld
- geb. 24.02.1993
- hat mit 5 Jahren beim CHTC mit Hockey angefangen
- in der U14- und U16-WHV-Auswahl gespielt
- 8 Länderspiele im U16- und U18-DHB-Team
- mit 15 Jahren vom CHTC nach Mülheim gewechselt
- danach 1. BL beim CHTC gespielt
- von 2013 bis 2014 beim Club Complutense Madrid Hockey gespielt
- danach wieder 1. BL beim CHTC gespielt
- 2018 bis 2020 beim DSD gespielt
- 2020 bis 2021 beim FC Barcelona in der 1. spanische Liga gespielt
- Master-Studium im Fach Business Innovation

Steckbrief: Vorstellung Neuzugänge 1. Herren



Nathan Fouhy RN 24

- Position: Stürmer
- geb. 12.11.1995
- lebt in Auckland (Neuseeland)
- Nathan hat für eine Saison (2018/2019) beim HC Zwolle in den Niederlanden gespielt, danach eine Saison (2019) beim YMCC Hockey Club in Perth (Australien) und dann beim Royal Wellington THC in Brüssel in der 1. Liga (Belgien)
- in Auckland spielt er seit 2016 für den East Coast Bays Hockey Club und trainiert seit diesem Jahr die 1. Damen-Mannschaft
- Nathan hat an der Universität von Auckland studiert und dort seinen Bachelor of Science mit dem Schwerpunkt Ernährung und seinen Bachelor of Science mit dem Schwerpunkt Sport und Bewegung gemacht
- er liebt neben Hockey noch Cricket, Golf, Tennis und Snowboardfahren
- Nathan hat in diversen Regionalauswahlen Hockey gespielt und ist ein leidenschaftlicher Hockeytrainer



Nicolas Acosta RN 26

- Position: Mittelfeld/Sturm
- geb. 7.7.1996 in Rosario/Argentinien
- Nationalspieler aus Argentinien
- 11 Länderspiele
- kommt aus einer großen Familie mit 3 älteren Brüdern und einer Schwester
- hat mit 7 Jahren mit Hockey begonnen
- hat immer für den Jockey Club des Rosario gespielt
- hat eine Saison 2017/2018 in Belgien für den Royal Victory Hockey Club in Edegem gespielt
- Nicolas hat alle Auswahlmannschaften durchlaufen, argentinische U18, U21 und seit einigen Jahren Bestandteil der argentinischen Nationalmannschaft (Los Leones)
- Nicolas studiert Marketing an der „Universidad de Palermo“ in Buenos Aires, da im Moment alles online erfolgt, kann er sein Studium von Deutschland aus fortsetzen
- hat in 2019 bei den Pro League Spielen gegen Neuseeland, Australien, Spanien und Großbritannien mitgespielt

Die 2. Damen

von Nicola Wellen-van Fürden

In dieser Saison sind die 2004er Mädels und Agustina, eine liebe Argentinierin mit Verwandtschaft in Krefeld zu dem sympathischen Team der 2. Damen dazugekommen. Die Mädels treten in diesem Jahr wieder in der 1. Verbandsliga an. Aus den ersten drei Spielen konnte die

Mannschaft bisher 7 Punkte mitnehmen und ist zurzeit Tabellenführer. Wir versuchen für den Rest der Hinrunde den Trend zu halten, was erfahrungsgemäß im Laufe der Saison schwieriger wird, da sich einige Spielerinnen nach und nach bei den 1. Damen fest spielen. In der Rückrunde in 2022 freuen wir uns dann

auf die Verstärkung der 2005er Mädels.

Es wäre toll, wenn unsere 2. Damenmannschaft in naher Zukunft den Aufstieg in die Oberliga schaffen würde. Tim Wellen stimmt als motivierter Trainer weiterhin die Mannschaft auf gute Spiele ein.



Aus Ihrem Projekt wird Realität.

Wer gut vorbereitet ist und auf Qualität achtet, schafft die Basis für langfristige Erfolge.

Unser Konzept, alle Leistungen aus einer Hand anzubieten, gibt Ihnen als Bauherr die Sicherheit eines problemlosen Ablaufs, verbunden mit fixen Terminen und dem Vorteil kalkulierbarer Kosten. Das spart Zeit und nicht zuletzt Ihr Geld.



Köppen Baumanagement

Beratung Planung Ausführung

Unsere Leistungspalette

- Ein- und Mehrfamilienhäuser
- Kindergärten, Behinderten- und Altenheime
- Industriegebäude
- Instandhaltung, Umbau, Sanierung und Restaurierung



Wir beraten Sie gerne – Rufen Sie uns an.

Köppen Baumanagement

Dipl.-Ingenieur Ulrich Köppen
Bismarckplatz 15 · 47799 Krefeld

Fon + 49 (0) 21 51 – 360 13 20
Fax + 49 (0) 21 51 – 36 99 62 0

info@koeppen-bm.de
www.koeppen-bm.de



MOVE

**YOUR
LOGO**



LOS-LOGOS[®]

PERSONALITY WEAR
GIVE AWAYS

WWW.LOS-LOGOS.COM



Running with CO₂ technology? Why not?

CO₂ technology from Covestro gives modern sport shoes a sustainable advantage by reusing carbon dioxide as a valuable raw material. This game-changing technology reduces the dependency on fossil resources by up to 20%.

The result: high-quality sport shoes with sustainable value and greater comfort in the inner padding of the ankle zone.

Want to learn more about the CO₂ technology?
Come visit us at [Covestro.com](https://www.covestro.com)

cardyn[®]



Neu beim CHTC: Schiri, Marcel Emmerichs

von Rolf Frangen

Sie gehören zu den immer seltener werdenden Spezies auf unseren Sportplätzen und -hallen. Gemeint sind die Referees, ohne die ein geordneter Spielbetrieb nicht möglich wäre. Das ist nicht nur beim Hockey so. Auch die anderen Sportarten suchen immer wieder händeringend Schiedsrichter-Nachwuchs. Der Crefelder HTC sollte, im Verhältnis zur Mitgliederzahl, acht ausgebildete Schiedsrichter*Innen in seinen Reihen haben. Weil der 21-jährige Marcel Emmerichs vor kurzem vom TuS Rheinberg nach Krefeld wechselte, ist er einer der wenigen der den CHTC im Spielbetrieb des Westdeutschen Hockey-Verbandes vertritt.



Marcel Emmerichs kommt eigentlich aus Leverkusen und hat bei der Covestro AG die Ausbildung zum Chemielaboranten erfolgreich abgeschlossen. Noch heute arbeitet er für den aus er Bayer AG hervorgegangenen Werkstoffhersteller. Die Covestro AG unterstützt auch den Crefelder HTC und das freut natürlich den Schiri Marcel Emmerichs, der das Logo seines Arbeitgebers auf der Hockey-Anlage schon beim ersten Besuch entdeckt hatte. Nichts gegen den TuS Rheinberg aber Marcel wollte schon seit längerem zu einem größeren und höherklassigen Verein wechseln. Und da kam für ihn nur der CHTC in Frage. „Ich sehe beim CHTC die Zeichen auf eine positive Zukunft gestellt. Das Potenzial hier ist in jeder Hinsicht enorm“, begründet Marcel seine Entscheidung nach Krefeld zu gehen. „Man blickt hier immer über den Tellerrand hinaus und das ist für meine eigene Entwicklung auch entscheidend. Die sportliche Bandbreite im Club deckt alles ab, was es im Hockey gibt. Da kann man unheimlich viel mitnehmen. Und – es ist einfach ein cooler Club“.

Als Schiedsrichter sollte man besondere Eigenschaften mitbringen. Hier ein paar Beispiele: Selbstbe-

wusstsein, Kommunikationsstärke, Zuverlässigkeit usw. Für Marcel Emmerichs gehört noch mehr zu einem erfolgreichen Schiri dazu. „Zum Beispiel Durchsetzungsstärke und Genauigkeit. Das Spiel im Fluss zu halten, ist ebenfalls wichtig. Aber nur, wenn dabei die Regeln eingehalten werden“, so Marcel Emmerichs. Er wäre sehr ehrgeizig, erzählt er weiter, und er wolle eigentlich immer das Bestmögliche aus einem Spiel herausholen. „Das klappt nicht immer, aber der Ehrgeiz treibt mich da schon an. Ich verstehe mich nicht unbedingt als der einfache Regelhüter, sondern eher sehe ich mich als eine Art neutraler Spielleiter. Ich möchte fast sagen, als eine Art Unterstützer der Spieler*Innen“, so Marcel weiter. Auf den Fußballplätzen und in den Eisarenen oder Sporthallen geht es ja nicht immer harmonisch zu. Auch ein Hockey-Schiedsrichter wird schon mal Zielscheibe von verbalen Angriffen. Marcel weiß damit umzugehen. „Man muss sicher mal die Ohren auf Durchzug stellen können. Aber nicht bei jedem Vorfall. Man sollte schon abwägen. Und dazu benötigt man das vielzitierte Fingerspitzen-Gefühl. Wichtig ist, dass man sich selbst auch reflektiert, indem man man sich nach

einem Spiel neutrale Meinungen einholt“, erklärt der neue CHTC-Referee.

Marcel ist im siebten Jahr Schiedsrichter. An den Beginn seiner Schirri-Karriere kann er sich noch sehr gut erinnern. „Eines Tages hieß es, hier hast du eine Pfeife, jetzt mach mal und leite das Spiel“. Und das war der Beginn seiner Laufbahn, denn Marcel hatte eine Menge Spaß an diesem Trainingstag und das trotz seiner Fußverletzung. „Ich bekam nach dem Spiel ein sehr positives Feedback von allen Seiten. Und so habe ich dann kurze Zeit später die Schiedsrichterausbildung angefangen“.

Inzwischen - viele Lehrgänge später – darf Marcel Emmerichs Spiele bis zur Damen-Regionalliga leiten. „Ich bin 21, ich bin noch jung, ich will auf jeden Fall noch höher klettern auf der Karriereleiter – vielleicht sogar bis zur Bundesliga“, hofft Marcel. Ich finde, man muss sich immer neue Ziele stecken. Ob man sie dann erreicht, steht auf einem anderen Blatt, aber ohne Ziele geht es nicht“.

Wir sagen auf alle Fälle „Herzlich willkommen Marcel Emmerichs!“



gerd wellen
sportstiftung

Talententwicklung und Spitzensportförderung

Zweck der Stiftung...

... ist die Unterstützung der leistungsorientierten Jugendarbeit, der Talententwicklung und der Spitzensportförderung im Hockey. Das erreicht die Gerd-Wellen-Sportstiftung z. B. durch

- Finanzierung von Trainerstellen und der Ausbildung von Trainern
- Unterstützung von Sportlerinnen und Sportlern im medizinischen, sozialen und sportlichen Bereich
- Begleitung und Förderung von Sportlerinnen und Sportlern in Schule und Berufsausbildung, im Studium und im Übergang ins Berufsleben
- Bezuschussung von Trainingsmaßnahmen, von Reisen zu Wettkämpfen und Trainingsstätten sowie der Anschaffung von Trainingshilfsmitteln

Wie Sie fördern können:

- Durch eine Zustiftung stärken Sie das Stiftungskapital. Ihre Zuwendung bleibt dauerhaft erhalten und mit den Erträgen finanziert die Stiftung ihre Projekte.

- Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die laufende Arbeit der Stiftung.

- Sparkasse Krefeld
Konto 86 44 47
BLZ 320 500 00
- Deutsche Bank AG Krefeld
Konto 080 24 62
BLZ 320 700 80

Magdeburger Straße 65
47800 Krefeld

Telefon 0 21 51 . 44 12 - 0
Telefax 0 21 51 . 47 68 69

www.gerd-wellen-sportstiftung.de
kontakt@gerd-wellen-sportstiftung.de

mU8 Jahrgänge 2013/2014

von Christian Wolfrum

Der bange Blick auf den Inzidenzwert..., bekannte Zahlen wie 50 oder 35 waren in diesem Jahr nicht die Rückennummern verdienter Spielerinnen oder Spieler des CHTC, sondern standen für die Schwelle hin zu befürchteten Beschränkungen oder ersehnten Erleichterungen.

Und wenn es nach eineinhalb Jahren so aussieht, dass sich hinsichtlich Corona Einiges entspannt, so bleibt es für alle U12 – Jahrgänge eben doch noch nicht sorgenfrei. Mögen unsere Kinder auch durch diese Phase gut durchkommen!

Ein großer Dank in Richtung all derjenigen im Club, die sich frühzeitig mit großem Engagement und sehr guter Kommunikation wieder für mehr Möglichkeiten des Sportbetriebs im CHTC eingesetzt haben, als beispielsweise in manch anderen Krefelder Clubs Corona bedingt noch weiterhin große Beschränkungen bestanden. Zurück also Richtung „Normalität“ und dem Sportlichen:

Dank Ninas Initiative und finanzieller Unterstützung durch Eltern haben wir mittlerweile weitere Kleinfeldtore für die Trainings zur Verfügung.

Zudem ist es mittlerweile eine echte Aufgabe, Ninas Trainerkis-



te aus der (aufgeräumten!) Ausrüstungskabine auf den Platz zu schleppen. Jede Menge erweitertes Trainingsequipment sowie gefühlt 200 Bälle erfordern ein paar Pferdestärken, das Fuhrwerk nach Athen oder Tokio zu bugsieren. Und wenn dann ihr Trainingskonzept bestens vorbereitet und farbenfroh aufge-



baut ist, stehen die Co-Trainer mit großen Augen und Fragezeichen staunend davor..., bis es dann losgehen kann.

Die liegende Leiter, das Durchhüpfen bunter Ringe (rückwärts-vorwärts), Laufspiele, Seilhüpfen, etc., die abwechslungsreichen Übungen zum Trainingsbeginn belegen die Notwendigkeit dieser koordinativen Sequenzen in diesen Jahrgängen. Aber wenn es nicht wohl auch Spaß machen würde, gäbe es nicht mittlerweile 36 „Junx“, Tendenz steigend.

Jetzt Ende August fiebern wir wohl alle auf einen normalen Turnierbetrieb hin, auf möglichst viele und erfolgreiche Spiele und das Miteinander sowie die Begegnungen auf der Anlage. Und wenn in etwa an die vergangenen Spielzeiten angeknüpft werden kann, sollten wir bei den U8 den einen oder anderen CHTC-Jubel vernehmen dürfen. Foto eines Mannschaftsteils



So anstrengend und herausfordernd es manchmal mit diesem bunten, lebendigen Haufen auch sein mag, es ist eine Freude zu sehen, wie sich die „Junx“ entwickeln, inklusive häufig besser geschnürter Hockeyschuhe!

„ Nach der Niederlage gegen Uhlenhorst Mülheim haben wir die Kampf-moral gefunden und spielten souverän gegen Köln sowie Velbert. “
Justus Roeren

„ Nach dem bitteren Spiel gegen Uhlenhorst Mülheim haben wir die beiden darauf folgenden Spiele gut absolviert, besonders das letzte Spiel gegen Velbert (0:2 / 4:2 gewonnen) zeigt unseren tollen Kampfgeist. “
Constantin von Ehren

„ Ich finde es cool, dass wir alle ein richtiges Team geworden sind und uns gegenseitig unterstützen. “
Paul Behrens

„ Ich finde es schön, dass wir alle zusammenhalten und gutes Hockey spielen. “
Nic Cosman

„ Es ist ein tolles Gefühl, wenn man ein Tor schießt oder einen Ball verteidigt und die ganze Mannschaft sich mit freut. Man verliert zusammen und man gewinnt zusammen und das ist das Tolle an Hockey. “
Theo Kalda



EURE CHTC A-KNABEN

„ Ich finde es toll, dass wir jetzt endlich wieder zusammen trainieren und spielen können. Das hat mir in der Corona-Pause total gefehlt. Jetzt freue ich mich auf die Spiele in der Regionalliga. “
Louis Winkels

„ Ich finde es toll, dass wir alle als Team zusammengewachsen sind. “
Paul Wilke

„ Mir hat an der bisherigen Saison die gute Teamkommunikation sehr gefallen. Auch wenn diese manchmal nicht gut geklappt hat, war es bis jetzt eine tolle gemeinsame Saison! “
Hannan Siddiqui

„ Ich finde Hockey cool, weil man sich mit anderen Mannschaften messen kann. “
Daniel Floehr

„ Am Anfang der Saison hatten wir einen schlechten Start, aber wir haben uns raus gearbeitet. “
Florian Schirmer

„ Ich finde es toll, dass unsere Mannschaft zusammen gewachsen ist und wir eine richtiges Team geworden sind. Dazu haben wir uns alle weiterentwickelt. “
Sam Pollert



Lockdown und Saisonstart mU10

Jahrgänge 2011-2012

von Andrea Stunnek & Anke Greefrath

Was für eine Freude!

Nach all der langen Corona Zeit konnte es ab März endlich wieder mit dem Hockeytraining losgehen.

Auch, wenn die Jungs gerne und gut am online training teilgenommen haben, macht es doch auf der Hockeyanlage viel mehr Spaß. Zuerst noch in kleinen Gruppen und mit „angezogener Handbremse“ aber dann bald schon wieder richtig! -mit Spiel am Ende!“

Mit vielen Einheiten in der Woche und zusätzlichen Einheiten am Wochenende haben Philip und sein Trainer-Team unsere Jungs aus dem Lock-Down geholt und wieder fit gemacht!

Jetzt kurz nach den Sommerferien können wir sogar schon erste kleine Turniere spielen und Siege für die U10 verbuchen.

Ein großes Dankeschön an Philip und sein Trainerteam!



HALTEN SIE ERINNERUNGEN FEST



„samla“ steht für professionellen
Fotoservice



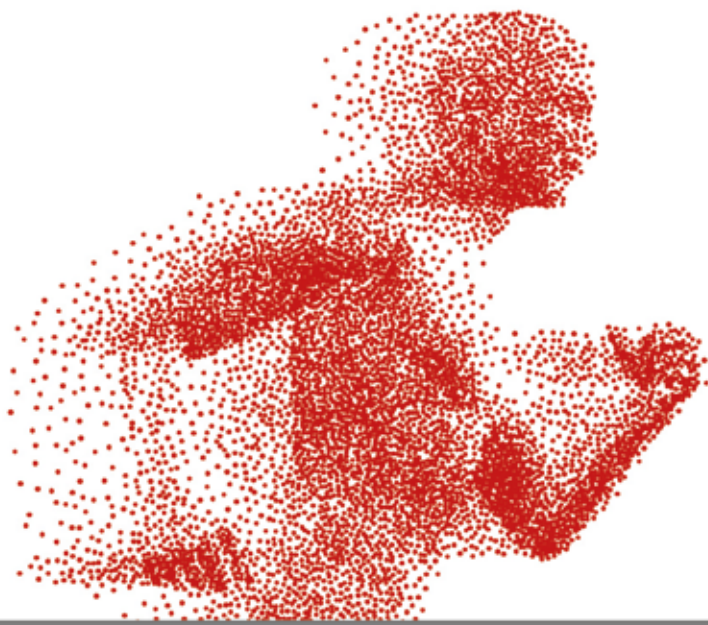
SAMLA.DE

more than just snap



SamlaFotoagentur

foto@samla.de



Passgenau!

- Maßgefertigte Sport-Einlagen
- Individuelle Bewegungsanalyse für Sportler
- Prävention von Fußschäden bei Kindern im Sport
- Bandagen, Orthesen etc.

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo - Fr von 9.00-13.00 Uhr
Di und Do von 15.00-18.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung

Clubmitglieder sind von der Zahlung der gesetzlichen **Zuzahlung** auf alle orthopädische Hilfsmittel (auch Einlagen) **befreit**; gültig bis Ende des Jahres 2021.

 **MedicalFriends**
Der Dienstleister im
Gesundheitsmarkt

Medical Friends GmbH
Traarer Rathausmarkt 3b
47802 Krefeld

Tel.: 0 21 51 - 65 816-0
Fax: 0 21 51 - 65 816-16
info@medical-friends.de
www.medical-friends.de

wU14/1 - A Cup Hannover

von Emilia Fusten

Am Freitag den 20.8.21 haben wir wU14/1 Mädels uns auf den Weg nach Hannover gemacht, wo wir zum A-Cup gemeinsam mit dem Berliner HC, Klipper THC, Zehendorf 88 und Rahlstedt eingeladen waren.

Nach 3 Stunden Autofahrt sind wir in Hannover angekommen, wo wir auch sofort unsere Jugendherberge direkt an der Hockeyanlage von Hannover 78 beziehen konnten. Nach dem Betten beziehen, haben wir mit unserer Trainerin Nina und den mitgereisten Eltern einen Spaziergang zum Maschsee gemacht. Nach der Rückkehr ging es für uns dann direkt an die Schläger, denn es stand noch ein Trainingsspiel gegen unseren Gastgeber H78 an. Mit dem Endergebnis von 1:1 konnten wir leben. Im Clubhaus konnten wir dann ein leckeres Abendessen zu uns nehmen und wurden sogar von Livemusik unterhalten. Nach einem



verlorenen Zimmerschlüssel und anderen kleinen Dramen haben wir dann alle irgendwann geschlafen. Am nächsten Morgen ging es um 7h zum Morgenlauf und anschließend zum Frühstück um dann um 9.30h das erste Spiel gegen H78 zu starten. Leider mussten wir uns diesmal 0:2 geschlagen geben. Die nächsten 3 Spiele gegen Klipper, BHC und Z88 endeten alle 0:0. Wir konnten jede Menge Druck machen, aber ein Tor für uns wollte einfach nicht fallen. Gegen Rahlstedt haben



wir uns dann belohnt und haben 3:0 gewonnen. So belegten wir am Ende des Turniers den 3. Platz und sind glücklich, stolz und müde nach Hause gefahren.

wU14/2

von wU14/2

Neu Saison, neue Chancen - und irgendwie freuten wir uns diesmal ganz besonders darauf, dass es losging. Natürlich mussten wir Regeln einhalten, im Frühjahr in Gruppen trainieren und auch das Athletik-Training mit Matthias lief zunächst weiter online. Aber nach langer Zeit, in der nicht viel möglich war, tat es einfach gut, mit den Mädels auf dem Platz zu sein!

Neu war auch unser Name, wir wurden die 2. Mannschaft der weiblichen U14. Tim Wellen war wieder unser Trainer, denn die meisten von uns standen schon früher mit ihm auf dem Platz. Mit Tim ging es voran und zu ersten Testspielen. Auch wenn bei unserer Chancenverwertung noch Luft nach oben war, hatten wir eine Menge Spaß.

Ende August dürfen wir endlich wieder ran, die ersten Liga-Spiele stehen an. Als Team arbeiten wir

darin, dass am Ball aus Chancen dann Erfolge werden!
Liebe Grüße, Eure wU14/2





RONDO FOOD

Wir lieben Ihr Tier
We love your pet



RONDO-FOOD.DE

wU16 möchte zur Deutschen Meisterschaft fahren

von Perdita Michler

Das erklärte Saisonziel der weiblichen U16 (WJB 1) um Trainer Sebastian Schwieder ist die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft. Im Westen hat die WJB hochkarätige Gegner mit den Teams von Uhlenhorst Mülheim, dem Club Raffelberg und dem Düsseldorfer HC.

Leider muss die U16 für diese Saison auf Emma Griesinger, Sophie Weßels und Leni Kam verzichten, die Anfang September zu einem Auslandsaufenthalt nach Canada (Emma & Sophie) und England (Leni) aufgebrochen sind.

Die Mädels wünschen Emma, Sophie und Leni traumhaft schöne und erlebnisreiche Auslandsaufenthalte und freuen sich schon jetzt auf die Rückkehr der Drei!



Ihr **Canon**
Teamplayer.

Maßgeschneiderte Druck-,
Scan- und Kopierlösungen.

 **Copyright**
Kopiersysteme GmbH





*Mionetto.
Mehr als nur
ein Prosecco.*

Seit 1887 verbindet Mionetto
erstklassigen Geschmack mit einzig-
artigem Design zu unbeschwertem
italienischem Lebensgefühl und
begeistert damit weltweit.

Erleben Sie Mionettos Welt der
prickelnden Inspiration!

Damen 30

Ein bis drei Aperörlchen - eine Mannschaft mit Stil

von Andrea Stunnek

Tennis ist manchmal bitter wie Aperol, die Damen 30 aber lustig wie die Wirkung desselbigen.

Vor nun drei Saisons komplett neu zusammengewürfelt, beenden wir in diesem Jahr als sehr zusammengewachsenes Team eine für uns gar nicht so schlechte Saison. Weit entfernt von Aufstieg haben wir jetzt zwei Saisons an der Basis der Mannschaft gearbeitet, mit viel Erfolg, stark gewachsenem Teamgeist, Zusammenhalt und unendlich vielen Lachfalten mehr. Unser Maskottchen, der Aperol, hat uns dabei immens bestärkt. Nebenbei fahren wir aber auch im Tennis immer mehr Siege ein und sehen jetzt schon sportlich sehr zuversichtlich in alle kommenden Saisons. Regelkunde ist verpflichtend und Dank unserer Mannschaftsjuristin Sophia auch streng überwacht.



Ein grosser Dank gilt unserem Trainer Florin, der mit ausgeklügelten Einzel- und Doppeltechniken, die

wir dann grundsätzlich nicht anwenden, schon eine Menge aus uns rausgeholt hat. In Jolyne haben wir

die beste Mannschaftsführerin ever, die seit 3 Jahren erfolglos versucht, ihre Aufgabe abzugeben. Nur Cola trinkend ist und bleibt sie die Einzige, die im Zweifel die Medenspiel-Abende auch zu später Stunde noch im Griff hat. Wobei wir alles, was wir tun, mit Stil tun.

Ein Aperol auf uns!

Da 30



Alina Barb-Dudan
Alexandra Dittmar
Diana Engelen
Daniela Ernenputsch
Sandra Fischell
Luisa Franzen
Jolyne Golomb
Sophia Heß
Daniela Klausmann-Lenßen
Stefanie Kootz
Lucia Otto
Dagmar Sauter
Diana Scheepers
Andrea Stunnek



DREKOPF

ENTSORGUNG · KANALSERVICE

www.drekopf-kanalservice.de

Kanal verstopft?

Dann rufen Sie uns an! Egal ob **verstopfte Rohrleitungen**, die **fachgerechte Überprüfung Ihres Hausanschlusses** oder die **Reinigung des Kanalsystems** – wir arbeiten **gründlich, kompetent** und zu **fairen Preisen**.

Drekopf Entsorgung
und Kanalservice GmbH
Ennsstraße 19 · 47809 Krefeld
krefeld@drekopf.de

Rund um die Uhr für Sie da
 **021 51 82 83 0**

Damen 40 I - Niederrheinliga

Es sieht nach Klassenerhalt aus!

von Nicola Wellen-van Fürden

Bis heute haben wir 4 Spiele gespielt. Gegen GW Langenfeld haben wir knapp 4:5 verloren und gegen den TC Holzhausen 1:8. Dafür haben wir den TC Rheinstadion und BS Düsseldorf mit 6:3 geschlagen. Grafenwald hat zurückgezogen und so befinden wir uns derzeit mit 2:2 Punkten auf Platz 3 (von 7) der Tabelle. Unser letztes Spiel ist gegen den TC Raadt. Die letzten 3 Mannschaften in der Tabelle haben zur Zeit 0 Punkte, also sollte der Klassenerhalt hoffentlich klappen.

Es stellt sich heraus, dass die Niederrheinliga bei den Damen 40 für uns eine gute Liga ist. Der Vorteil zu den Damen 30 ist, dass hier keine Holländerinnen oder Belgierinnen für die Liga eingekauft werden.

Helga Nauck ist in dieser Saison in einer überragenden Form. Sie ge-



Da 40 I

winnt jedes Spiel deutlich und lässt den Gegnern nicht den Hauch einer Chance. Vielleicht hat sie sich diese Form selber zum Geburtstag geschenkt. Helga ist nämlich in diesem Sommer 60 geworden. Unglaublich. Wir gratulieren Dir nochmals ganz herzlich dazu und sind froh, Dich in unserem Team zu haben.

Wir wünschen euch allen noch einen schönen Spätsommer!



WERTE IM MITTELSTAND ERHALTEN

Unternehmensnachfolge | Unternehmenstransaktion (M&A)
Unternehmensbewertung | Unternehmensentwicklung

› NEUTRAL
› VERTRAUENSVOLL
› KOMPETENT



Damen 40 III - Die Wartesaison

von Steffi Oehmke

In der Zeit in der normalerweise schon Medenmannschaften frierend mit mehreren Lagen von Fleecepullis auf den Plätzen der niederrheinischen Tennisclubs stehen, herrschte dieses Jahr noch die große Ungewissheit, wann man überhaupt wieder Tennisspielen durfte. Der Anfang nach Monatn des Lockdowns war dann auch holprig und von Regularien geprägt, die keiner verstand oder wollte. Aber Woche um Woche wurde es besser und plötzlich gab es auch Termine für Medenspiele. Die eine oder andere hatte zwar vor dem ersten Medenspiel kaum oder auch garnicht Tennis gespielt, dennoch gab es für uns einen super Saisonstart: Sieg gegen SV Bayer! Obwohl wir hier schon vom 12. Juni reden, was das prägende Wort allerdings: durchgefroren. Jetzt fing nämlich das nächste Warten an: Das Warten auf den Sommer! Theoretisch gab es ihn auch dieses Jahr,

doch praktisch war davon nicht viel zu sehen. So gut gewässert wie 2021 waren die Tennisplätze wohl nur selten. Der Kinosommerabend im August sieht auf dem Foto nach einer Herbstveranstaltung aus. Aber auch beim Wetter hat sich das Warten ausgezahlt. An unserem letzten Spieltag am 4. September herrschte strahlender Sonnenschein und die Getränke schmeckten besonders gut. Zwar haben wir gegen den Kapellener TC verloren, aber die Stimmung im Team Aperol war bestens. Die 12 Stunden Regenmedenspiel in Budberg vom Wochenende zuvor waren zu einer guten Geschichte geworden und am Ende fanden wir

uns im Mittelfeld der Tabelle wieder. The same procedure as every year! Cheers!



Wir sind aufgestiegen!

Corinna Larbalette

Trotz noch leichten Einschränkungen durch Corona sind wir – Damen 40/4 – in unserer 3. Meden-Saison aufgestiegen!

Danke auch an unseren Verein und die Gastronomie, denn wir glauben, dass sich unsere Gäste immer sehr wohl bei uns gefühlt haben.

Wir sind alle sehr stolz und freuen uns schon sehr auf 2022! Ihr hört von uns...:-)

Wir waren von Anfang an eine tolle, harmonische, engagierte und vor allem lustige Mannschaft, aber dieses Jahr haben wir durch Ehrgeiz, starken Zusammenhalt und natürlich wieder mit sehr viel Spaß am Spiel unser Ziel erreicht!



Bei uns spielt jeder für jeden und bedingt durch unser super Team sind wir nun Damen 40/4 BKC!!!

Ein großer Dank richtet sich natürlich auch an unsere Trainer, die an uns geglaubt und uns immer wieder gepusht haben.



Wir beraten und vertreten Unternehmen, Vereinigungen und Vereine, Handwerker, Freiberufler und Privatpersonen. Fundierte fachliche Kompetenz, Integrität, Teamfähigkeit, Erfahrung und Transparenz sind die Grundlagen unserer Tätigkeit.

Großen Wert legen wir darauf, unsere Mandanten durch feste Ansprechpartner zu betreuen. Ein enges Vertrauensverhältnis ist die Voraussetzung für eine erfolgreiche Zusammenarbeit und eine effektive Wahrnehmung Ihrer Interessen.



Klaus Steffen
Fachanwalt für Familienrecht
Familienrecht, Erbrecht



Dr. Jochen Bolten
Fachanwalt für Familienrecht
Erbrecht, Immobilienrecht, Vertragsrecht



Klaus H. Kalenberg
Rechtsanwalt und Steuerberater
Steuerrecht, Erbrecht, Gesellschaftsrecht



Andreas Böning
Rechtsanwalt
Handelsrecht, Haftungs- und Schadensrecht,
Arbeitsrecht



Catharina Eich
Fachanwältin für Arbeitsrecht
Arbeitsrecht, Mietrecht, Vertragsrecht



Dr. Christian Schmidt
Rechtsanwalt und Mediator
Gesellschaftsrecht, Handelsrecht, Vertragsrecht



Gerrit Buddenberg, LL.M.
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
Baurecht, Immobilienrecht, Mietrecht



Dr. Philipp Steffen
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Arbeitsrecht (individuell und kollektiv)

Wer Leistung fordert, muss Leistung fördern:
Autohaus Borgmann ist Partner des CHTC

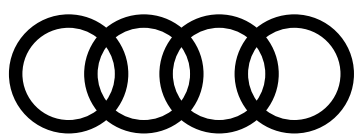


Vorsprung durch Technik.

Die Definition der Marke Audi gilt auch im Sport. Faszinierendes Design, sportliche Performance und nachhaltige Technologien machen Audi Mobilität zum Erlebnis.

Jetzt Probefahrt vereinbaren

Audi RS e-tron GT: CO₂-Emissionen: 0 g/km; Stromverbrauch kombiniert: 20,2–19,3 kWh/100 km.
Angaben zu den Stromverbräuchen und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von der gewählten Ausstattung des Fahrzeugs.



Borgmann
Krefeld. Im Schirrhof.



Borgmann Automobilhändler GmbH

Nassauerring 45 | 47803 Krefeld | Tel. 02151-7688-650 | www.Borgmann-Krefeld.de

Damen 50 I

von Jessica Oehmke

Bilanz unserer Medenspielsaison 2021:

Das Wichtigste:
Tennis spielen macht auch in Pandemie-Zeiten Spaß

Auch wichtig:
Wir haben den Klassenerhalt geschafft

Nicht ganz so wichtig:
Das war eine schwere Gruppe

Außerdem:
wir freuen uns schon auf nächstes Jahr



Da 50 II

Damen 50 II

von Jutta Strothjohan-Peters

Eine Tennis-Saison mit schönen Spielen, die leider nicht immer zu unseren Gunsten ausgingen. Ob wir den Liga-Verbleib geschafft haben, stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest. Wir freuen uns jetzt aber ganz besonders auf unseren Mannschaftsausflug nach Domburg.



Da 50 I



**Steffen Reißland
Malermeister**



Malerbetrieb Steffen Reißland
Telefon Krefeld: 02151/735203
Telefon Kempen: 02152/148164
www.maler-reissland.de

Dämmpaneele in Perfektion.
energieeffizienz der gebÄude dank
qualitätsnachweisen

LATTONEDIL



10 produktionsstÄtten
Lattonedil wÄchst jeden tag mit ihnen

• DEUTSCHLAND
DINKELSBÜHL

• ITALIEN
CARIMATE
CANTÙ
VENZONE
CROTONE
FROSINONE
BATTIPAGLIA

• SPANIEN
HUERTA
SALAMANCA

• BOSNIEN UND HERZEGOWINA
NOVA TOPOLA

• FRANKREICH
LA ROCHE-SUR-YON

Lattonedil DE GmbH
Innovativring 24,
DE-91550 Dinkelsbühl
Deutschland
Telefon 0 98 51/99 49-0
www.lattonedil.de

Herren 40 I

von Herren 40 I

Auch dieser Sommer war wieder einmal etwas anders. Die ab Mai geplanten Medenspiele fielen zunächst aus und konnten erst ab Juni starten, so dass die meisten Mannschaften wieder einige Spiele nach den Sommerferien durchführen mussten. Auch wir haben im August noch 2 Spiele, wovon das letzte Spiel noch aussteht.

Die Bilanz ist bislang sehr gut. Mit 4:1 Siegen belegen wir hinter dem Überflieger ETB Essen Platz 2 in der 2. Verbandsliga und werden unser Ziel, den Klassenerhalt, sicher meistern.

Wir konnten auch fast immer komplett mit den Spielern unserer Mannschaft antreten, bislang hat uns einmal Hans Kirsch aus der 2. Mannschaft erfolgreich unterstützt. Neben Hajo Soldan, der mit einer 5:0 Bilanz einen sehr guten Einstand hatte, konnte jeder von uns regelmäßig eingesetzt werden.

Mittlerweile müssen wir neben unserem eigentlichen Trainingsplatz am Mittwochabend noch einen 2.



Platz dazu buchen, da wir so zahlreich zum Training kommen, um natürlich im Anschluss den Abend noch bei guten Gesprächen und mit Erfrischungsgetränken ausklingen zu lassen.

Sehr bald geht dann auch dieser Sommer zu Ende und gedanklich können wir uns dann auf die kommende Wintersaison einstellen. Die Herren 40 I wird dann im 2. Anlauf in der 1. Verbandsliga starten, nachdem die letzte Wintersaison

leider ausfiel.

Bevor es dann wieder in die Halle geht, wollen wir natürlich den Rest des Sommers noch intensiv auf unserer schönen Tennisanlage nutzen, vielleicht ja auch bald noch mit Verlängerung, wenn das geplante Flutlicht installiert ist.

Wir wünschen Euch allen weiter beste Gesundheit und viel Spaß.

Eure Herren 40 I

Neu gegründete Herren 40 III

von Oliver Dahler

In diesem Sommer meldete sich erstmals die neu gegründete Herren 40.3 für die Sommersaison in der BKD an.

Die Mannschaft, bestehend aus Spielern diverser Sportarten und mit vielen bekannten Gesichtern, die seit Jahren Mitglieder des CHTC sind, konnte schon nach 3 Medenspielen eine positive Bilanz von zwei Siegen vorweisen. Ob am Ende wirklich schon ein direkter Aufstieg gefeiert werden kann, bleibt abzuwarten. Alles kann-nichts muss !



Herren 50 I

Jeden Monat ein Event für „La Mannschaft“

von Capitano

Nachdem wir letztes Jahr feststellen mussten, das in der Bezirksliga ein anderer Wind weht, war klar: So ein sportliches Jahr wollten wir nicht noch einmal!

Deshalb starteten wir ab dem Winter jeden Donnerstag mit einer Athletikeinheit bei Matthias. Sehr effektiv und jeder Mann entdeckte ganz neue Muskelpartien.

Zusätzlich stand fest, dass der Kern der Mannschaft auf jeden Fall unverändert bleiben sollte, aber eine Verstärkung doch zwingend erforderlich ist. Wenn man sich verstärkt dann sinnvoller Weise natürlich an der Position 1.

Also wurde im ganzen Krefelder Raum gesichtet und schnell wurde klar, dass nur Florin unsere Nummer 1 werden konnte. Mit Rückblick auf die Saison für beide Seiten eine tolle Win-Win Situation. Florin entpuppte sich spielerisch als die Nr 1 der gesamten Bezirksliga und zusätzlich hatte Florin auch großen Spaß mit seiner neuen Truppe.

Nun aber zur Saison: Es war - wie für alle anderen Mannschaften - eine lange Hängepartie ob diese zweite Corona-Saison stattfinden konnte; glücklicherweise kam Anfang Mai das Go für die Medenspiele.

Somit war es ganz wichtig keine Zeit zu verlieren und mit vollem Elan mit dem Mannschaftstraining bei Holger zu starten. Wie immer perfekt organisiert von unserem Motivator hatten wir viel Freude und Spaß bei den wöchentlichen Einheiten.

Leider hat die Tennismannschaft aus Kaarst direkt zurückgezogen, so dass wir nur 3 Medenspiele hatten: ein Spiel im Juni, ein Spiel im Juli ein Spiel im August.

Die Saison ging wie in der Saison zuvor los gegen GW Krefeld. Letztes Jahr die Schmach mit 0:9 aber in diesem Jahr stand es nach den Einzeln 3:3. Leider reichte es am Ende nicht ganz zum großen Coup aber 4:5 war ein sehr respektables Ergebnis. Der gemeinsame feuchtfröhliche Krefelder Abend soll um 03:30 Uhr geendet haben.

Das nächste Spiel führte uns nach Korschenbroich und da gelang uns endlich der erste lang ersehnte Sieg in der Bezirksliga. Nachdem wir schon nach den Einzeln 4:2 geführt haben, gewinnen wir noch zwei Doppel und dies sehr deutlich. Ein verdienter Sieg!

Der letzte Spieltag gestaltete sich im Vorfeld schwierig. Erst nach vielem Hin und Her bekamen wir aufgrund von Urlaub und Festivitäten eine Mannschaft zusammen.

Aufgrund der besonderen Umstände haben wir den geselligen Teil auf den Nachmittag mit Kaffee & Kuchen sowie Pizza & Bier direkt im Anschluss an das Doppel vorgezogen. Sportlich mussten wir uns zwar dem Tabellenführer Sonsbeck 3:6 geschlagen geben; am Ende erreichten wir einen guten 3. Mittelfeldplatz.





He 50 l



KREFELD – UNSERE STADT KÖNIGSHOF – UNSER BIER



Qualität,
fürstlicher Geschmack
und ein fairer Preis

Brauerei Königshof Biere

Herren 55 - 1. VL ist auch schön!

von Andreas Gabelin

Wer einmal schon in der Niederrheinliga gespielt hat, weiß, dass einem nichts, aber auch gar nichts geschenkt wird. Wir Herren 55+ wissen das jetzt auch. 2020 standen wir am Ende der Tabelle und durften dieses Jahr doch wieder mitspielen. Die Gegner ließen uns auch mitspielen und verabschiedeten uns freundlich mit aufmunternden Worten für die nächste Saison.

Die Spiele waren schön, Timm und Thomas gewannen auch mal, ansonsten war die Satz- und Spielbilanz ziemlich eindeutig. Nur am letzten Spieltag gegen Germania Hoisten waren wir plötzlich kurzfristig vorne, alle spielten gut, am Ende stand leider ein 4:5.

Letztes Jahr noch Neuling in der NL mit der Hoffnung, als Aufsteiger was zu reißen. Jetzt harte Realität. Wir

halten`s aber aus und ertragen die Ergebnisse. Nächstes Jahr dann wieder in der 1. Verbandsliga, auch eine schöne Liga zum Mitspielen.

Danke an die Mannschaft mit Timm

Wiegmann, Thomas Conzendorf, Udo Hufen, André Kaiser, Ulrich Kiffe, Friedhelm Funkel, Georg Cornelius, Johannes Nacken, Karsten Hoyer, Ralf Fieseler, Andreas Konow und Andreas Gabelin.



„Unternehmer mit Ambitionen finden in uns den richtigen Partner für alle Wirtschafts-, Steuer- und Rechtsfragen“

Thomas Pickert

bps² KREFELD
DUISBURG
beraten | prüfen | steuern

Kontakt Standort Krefeld
Fon: + 49 2151 62960
krefeld@bps2.de

Kontakt Standort Duisburg
Fon: + 49 203 608890
duisburg@bps2.de

Fahrt aufnehmen,
Optimum trimmen,
Kurs halten!



Rechtsanwälte | Steuerberater | vereidigte Buchprüfer | Wirtschaftsprüfer www.bps2.de

Verein(t) ist am schönsten.

*Inspirationen für alle, die gern
Zeit gemeinsam verbringen.*

HolzLiebhaber seit 1876



Öffnungszeiten für Privatkunden

Mo. - Fr.: 8.30 - 18.30 Uhr · Sa.: 8.30 - 14.30 Uhr

Sonntags ist die Ausstellung von 12.30 - 16.30 Uhr geöffnet
(keine Beratung, kein Verkauf)

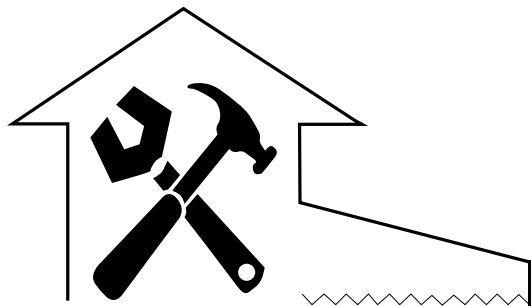
Gewerbegebiet Mevissenstraße in Krefeld
www.holz-roeren.de



24/7

Online
Shopping

Böden · Innentüren · Terrassen · Grillwelt · Gartenmöbel · Fachberatung & Montage



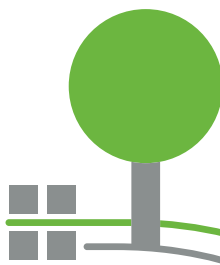
...kreatives für IHR Heim

HEIM WERK

Martin Kalda

mobil: 0177 - 691 72 74

www.heimwerk-kalda.de



- Pflasterarbeiten
- Baumfällung
- Neugestaltung
- Pflanzarbeiten
- Pflegearbeiten
- Teichbau uvm.

kalda & mayntzhusen GbR

Garten- & Landschaftsbau

Herbertzstraße 31
47809 Krefeld

0 21 51 65 92-750

Meisterbetrieb

Juniorinnen U18

von Sophie von Hagen

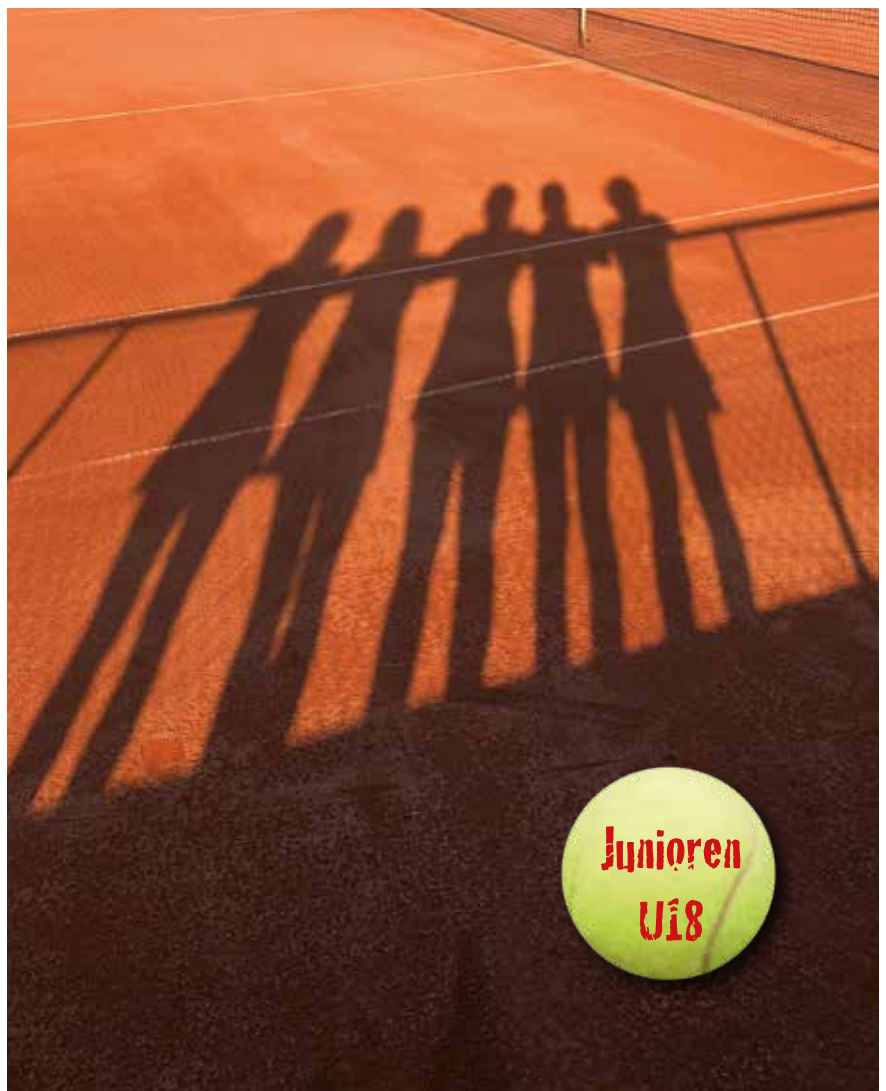
Unser Team, Julia Lahm, Mila Holzagt, Wiebke Mittwollen, Sophie v. Hagen und Carla Eickmeyer, ist in dieser Saison in der Bezirksliga angetreten.

Im Juni haben wir unsere zwei ersten Medenspiele beim Gladbacher HTC und gegen den TC Strümp zwar leider verloren, aber bei blauem Himmel und viel Sonnenschein gab es trotzdem sehenswerte und knappe Spiele, die oft bis in die Dunkelheit gingen.

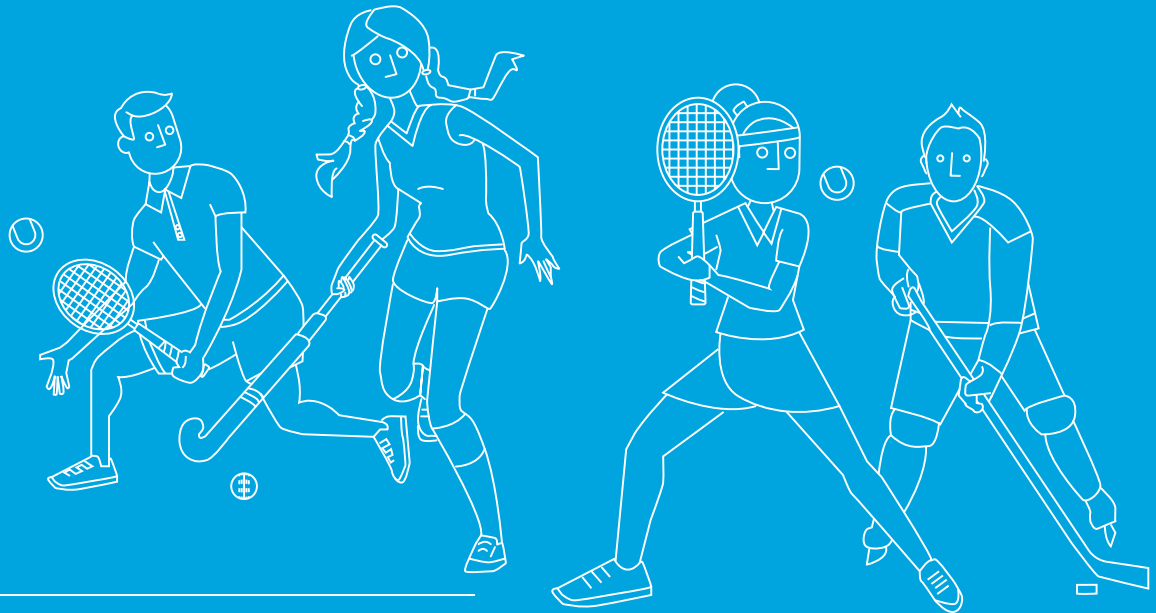
Nach den Sommerferien haben wir dann mit neuer Power im TC GW Neuss deutlich gewonnen und auch gegen den Krefelder TG konnten wir zu Hause gewinnen.

Vielen Dank auch an Klara Haerdle, Carolin v. Hagen und Lotte Dahler, die uns von den Juniorinnen U15, ohne zu zögern, immer sehr gerne unterstützt haben, wenn wir mal nicht vollständig besetzt waren.

Wir freuen uns jetzt auf das nächste und leider auch schon wieder letzte Medenspiel für diese Sommersaison, die uns mal wieder sehr großen Spaß gemacht hat.



PUNKTE MACHEN



MIT UNSEREM COACHING SPIELTEN SIE HOCHKLASSIG.

RSM GmbH ist eine Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft mit über 700 Mitarbeitern an 17 Standorten. Wir begleiten mit Kompetenz, Erfahrung und persönlichem Engagement Privatpersonen, Freiberufler, mittelständische Unternehmen und öffentliche Einrichtungen auf dem Weg zum Erfolg.

RSM GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft | Steuerberatungsgesellschaft
Eichendorffstr. 46
47800 Krefeld
Tel. +49 2151 509-0
www.rsm.de

EINFACH SPIELEN - Ein FREI Zeit Tag in den Ferien!

von Nicola Wellen-van Fürden

In den Sommerferien haben wir zusammen mit unseren Jugendsprechern und Lüpi/Astrid Schröders (Jugendwartin Hockey) und Ina Frank (Jugendwartin Tennis) einen FREIZEIT Nachmittag auf der Hockeyanlage geplant. Nicht, dass Hockey- oder Tennistraining keine Freizeit wäre oder keinen Spaß machen würde, aber wir dachten uns, ein Tag, an dem unsere Hockey-

und Tenniskinder und Jugendlichen EINFACH SPIELEN wäre auch mal schön. Es wurde großartig. Ungefähr 40 Kinder und Jugendliche waren am Start. Es wurde Spikeball, Völkerball und Fußball-Tennis und dann auch viel Fußball gespielt. Fußball sollte eigentlich nicht zum Programm gehören aber war sowohl bei den Jungs als auch bei den Mädchen neben Völkerball der

Favorit an diesem Tag. So sollte es sein, locker weg, einfach spielen, kennenlernen, Jungs und Mädels gemischt, Spaß haben.

Schön war's! Das machen wir auf jeden Fall noch einmal und dann dürfen ruhig auch noch mehr Kinder aus den älteren Jahrgängen dabei sein.



Padel im CHTC

von Holger Dohmes

Ein sensationelles Wochenende geht zu Ende. Wir haben erste Erfahrung und Einblicke ins Padel-Tennis bei einem Lehrgang in Essen Borbeck gewinnen können. Diese Sportart ist echt der Hammer und alle Mitglieder des CHTC können sich sehr glücklich schätzen, diese Sportart demnächst auf der Anlage selbst ausprobieren und spielen zu können. Ein unfassbarer Spaß.

Wir freuen uns!!



Erste Arbeiten für die Padel-Courts...



Alexandra Dittmar



Liebe CHTC Mitglieder,

mein Name ist **Alexandra Dittmar**, ich bin seit **12** Jahren Mitglied im CHTC und spiele hier ‚aktiv‘ **Hockey und Tennis**.

Meine Lieblingsmitspieler sind **alle im Elternhockeyteam Tommy's 11 und in der Tennismannschaft Damen 30**.

Ich würde mich freuen, wenn unser Hündchen **Phoebe endlich stubenrein wäre!**

Meine Ziele für den CHTC sind: **vielfältig, aber vor allem ein ordentlich aufgeräumtes Hockeybüro ;-)**

Zur Unterstützung meiner Arbeit oder Erreichen der Ziele wünsche ich mir **gute Nerven...**

Außer Hockey und Tennis mag ich am und im CHTC am liebsten **die vielen sympathischen Mitglieder, Mannschaftsabende & 3. Halbzeiten und die Süßtüte von Adam's Büdchen**.

Wenn ich nicht im CHTC bin, dann bin ich am liebsten **am Meer!**

Ich habe **3** Kinder, wovon auch **2** Kinder Hockey spielen.

Mein Lieblings-Urlandsland ist **Italien (Sardinien) und Noord-Holland**.

Ich bin grundsätzlich entspannt, aber **Arroganz und Unfreundlichkeit** lassen meinen Blutdruck steigen.

Um mich zu entspannen **lese ich Krimis**.

Ich kann leider gar nicht gut **aufschlagen (Tennis)**, dafür kann ich umso besser **die Tennisregeln...LOL**.

Zwischen meinem Real Age und meinem Feel Age liegen **2 - 3 Gläschen Aperol Spritz**.

Hans-Werner Sartory



Liebe CHTC Mitglieder,

mein Name ist **Hans-Werner Sartory**, ich bin seit **10** Jahren Mitglied im CHTC und spiele hier ‚aktiv‘ **an der Pfeife**.

Meine Lieblingsmitspieler sind **Phoebe** (Hund von Familie Dittmar), **Tom Pickert** und **Pippa** (Hund von Familie Wellen).

Ich würde mich freuen, **über eine gute Saison unserer 1. Damenmannschaft und den Wiederaufstieg unserer 1. Herren**.

Meine Ziele für den CHTC sind: **Alex beim Aufräumen des Hockeybüros zu unterstützen**.

Zur Unterstützung meiner Arbeit oder Erreichen der Ziele wünsche ich mir **kreative Mitglieder ;-)**

Außer Hockey und Tennis mag ich am und im CHTC am liebsten **den Nudelsalat von Adam und Fachgespräche mit Florin über die Netzhöhe beim Tennis**.

Wenn ich nicht im CHTC bin, dann bin ich am liebsten **bei einem "Räuber"-Konzert oder auf der Couch beim Tatort**.

Ich habe **/** Kinder, die auch beide **_**spielen.

Mein Lieblings-Urlandsland ist **Spanien**

Ich bin grundsätzlich entspannt, aber **eine Niederlage mit den Tigers** lässt meinen Blutdruck steigen.

Um mich zu entspannen **greife ich ab und zu zur Zigarette**.

Ich kann leider gar nicht gut **Computer**,

dafür kann ich umso besser **telefonieren**.

Zwischen meinem Real Age und meinem Feel Age liegen **-20** Jahre.



Neue Investition im CHTC

Nach 25 Jahren wurde die gesamte Elektroverteilung im CHTC Clubhaus erneuert und auf den neuesten Stand der Technik gebracht!



Glastüren und Glasschiebetüren

Kompetenz aus einer Hand

HOLZHAHN

Türen & Fußböden

Fachberatung, Planung und Service sind unsere Stärke.
 Unsere Ausstellung zeigt Vielfalt, die begeistert.
 47800 Krefeld • Elbestr. 35 • Tel. 02151-49670
www.holzahn.de

CHTC Testzentrum - eine Erfolgsgeschichte

Freundlich. Kompetent. Medizinisch hochwertig.

von Dr. Jens Westphal

Wie kommt der CHTC auf die Idee, ein Testzentrum aufzubauen?

Im Rahmen der Pandemie wurde ich gebeten, als Hygienebeauftragter für den Club tätig zu werden. Diese Aufgabe habe ich sehr gerne angenommen und es wurden diverse Pläne seit dem letzten Jahr mit Hans-Werner Sartory geschmiedet, um Hockey überhaupt in „coronaangepasster“ Form durchzuführen. Unser Team begann zunächst, die 1. Damen und 1. Herren regelmäßig einer entsprechenden Testung zu unterziehen. Nachdem zwischen den sogenannten Wellen der Pandemie immer mehr möglich wurde, mussten unsere Konzepte immer wieder überarbeitet und angepasst werden.

Und dann kam Hans- Werner Sartory mit Matthias Golomb auf die Idee, dass es doch toll wäre, wenn der CHTC ein eigenes Testzentrum hätte - für unseren Club und alle Mitglieder aber auch für die gesamte Bevölkerung um unseren Club herum.

Damit war die Idee geboren und wurde schnell in die Tat umgesetzt. Neben der Räumlichkeit und der ärztlichen Leitung mussten nun Interessierte gefunden werden, die nach entsprechender ärztlicher Einweisung bereit waren, zu testen, und damit unsere Idee zu verwirklichen.

Unter der Führung von Christine, Nicola van Fürden und Alex Dittmar wurde eine wirklich tolle und motivierte Truppe rekrutiert, die mit Freundlichkeit, Kompetenz und erarbeiteter medizinischer Expertise einen phantastischen Job gemacht hat und weiter macht.

Unser Testzentrum gehört zu den legitimierten Testzentren der Stadt Krefeld und ist über „Krefeld testet“ zu erreichen.

Wir hoffen natürlich, dass wir bald auch ohne das Testen wieder unser Leben bestreiten können, aber dieses Ende ist noch nicht wirklich in Sicht. Leider.

Auf diesem Wege möchte ich bei allen Beteiligten, Unterstützern und Helfern für euren phantastischen Job bedanken.

Ohne Euch wäre diese Erfolgsgeschichte nicht möglich gewesen. Danke und bleibt alle gesund.

Euer Jens Westphal



CHTC Sommerabend

von Nicola Wellen-van Fürden

Am 28.8. fand im Anschluss an den Hockey Bundesliga Cup der CHTC Sommerabend für alle Hockey- und Tennismitglieder statt. Bei dem Motto Sommerabend wollte das Wetter zunächst gar nicht mitspielen. Bis kurz vor Beginn der Veranstaltung hat es noch kräftig geregnet, doch

dann wurde es doch noch angenehm mild. Gott sei Dank haben es noch viele Mitglieder (beim nächsten Mal freuen wir uns über mehr Tennisspieler!) und CHTC Freunde aller Altersklassen spontan von der Couch zur Hockeyanlage geschafft. Die Band „San Fernando Allstars“, in der auch unser CHTC Mitglied,

Daniel Meyer-Walsemann mitspielt, sorgte an dem Abend mit diversen Cover Songs für ordentlich Stimmung. Wir danken allen ehrenamtlichen Helfern, die an diesem Abend mit bester Laune die Getränketheken besetzt haben! #ehrenamt #clubleben





Neue Clubmitglieder

Battel, Neele
 Boecken, Daniel
 Bornemann, Thomas
 Brey, Johannes
 Buschtöns, Philipp
 Crossan, Frederick
 Crossan, Oliver
 Devos, Frederik
 Dick, Kaya
 Echterhoff, Sina
 Eisentraut, Max
 Fusten, Emma
 Goedecke, Emilia
 Grünhage, Jakob
 Hackmann, Cara
 Hartenstein, Denis
 Heimberg, Pia
 Hermann, Jens
 Hermann, Karl-Georg
 Hoppe, Ida
 Kam, Harald
 Kam, Maike
 Kehren, Clara
 Klöckner, Theresa
 Laermann, Jos
 Lange, Lilli

Leschinger, Bibiana
 Leschinger, Carly
 Lohs, Amalia Eloise
 Maier, Martha Sofia
 Markowski, Moritz
 Markowski, Thorsten
 Neiß, Vanessa
 Otten, André
 Paniczek, Heike
 Pauly, Mika
 Prectel, Konrad
 Reichert, Philipp
 Relius, Matilda
 Rötzhelm, Clemens
 Sander, Ben
 Schröter-Crossan, Susanne
 Steffen, Julius
 Steffens, Charlotte
 Strizek, Felicitas Sophie
 Stübben, Jan
 Thelen, Emma
 Thomas, Elias
 Thomas, Tom
 Tönnißen, Clara
 Wolfrum, Catharina

Herzlich Willkommen!

Liebe Mitglieder,
 herzlichen Dank für die zahlrei-
 chen Texte und Bilder.
**Bleiben Sie weiterhin „am
 Ball“!**

Ihre Christine Westphal
 Telefon: 0179 - 33933932
 christine.westphal@chtc.de
 Redaktionsschluss: 15.11.2021



Club-Sekretariat:

Öffnungszeiten:
 Mo. bis Do.: 09:00 - 12:00 Uhr

Telefon: 0 21 51 - 59 37 44
Telefax: 0 21 51 - 59 38 74

Internet:
E-Mail: info@chtc.de
Homepage: www.chtc.de

Ansprechpartnerin:
 Uschi Vanvlodorp

CHTC-Restaurant:
VERNALEONE Ristorante
 Hüttenallee 106, Krefeld

Öffnungszeiten:
 Mo.-So.: 11.00 h bis 14:30 h
 17:30 h bis 00:00 h

Telefon: 0 21 51 - 59 92 71

CHTC am Ball

Crefelder Hockey- und Tennisclub 1890 e.V.
 Hüttenallee 106, 47800 Krefeld

1. Engerer Vorstand

1. Vorsitzender: Dirk Wellen
 2. Vorsitzender: Peter-Henk Heijstra
 Schatzmeister: Kevan R. Butt

2. Erweiterter Vorstand

Hockeywart: Gerrit Buddenberg
 Hockey-Jugendwartinnen:
 Astrid Schröders
 Tenniswartin: Ira Aufenanger
 Tennis-Jugendwartin: Ina Frank

3. Beisitzer

Technikwart: Thomas Kalda
 Hockey Jugend: Maike Kam
 Digitalisierung und IT:
 Thomas Eichstädt-Engelen
 Veranstaltungen und Events:
 Nicola Wellen-van Fürden

Sprecher des Ältestenrates

Holger Berger

CHTC Hockeybüro

Alexandra Dittmar & Hans-Werner Sartory
 Telefon: 02151-598470
 alexandra.dittmar@chtc.de
 hans-werner.sartory@chtc.de

CHTC Sekretariat

Uschi Vanvlodorp
 Hans-Werner Sartory
 Telefon: 02151-593744
 Telefax: 02151-5933874
 info@chtc.de / www.chtc.de

Gastronomie CHTC Tennisanlage

VERNALEONE Ristorante
 Telefon: 02151-599271

Herausgeber

Hotspot Krefeld GmbH
 Magdeburger Str.65
 47800 Krefeld

Redaktion

Christine Westphal
 christine.westphal@chtc.de

Anzeigen

Alexandra Dittmar
 alexandra.dittmar@chtc.de

Konzept und Gestaltung

Antje Wiegmann · Graphik-Design
 antjewiegmann@gmx.de
 „Bleiben Sie am Ball“

Bilder

Fotoagentur SAMLA
 © Getty Image und eigene

Bezugspreis ist im
 Mitgliedsbeitrag enthalten

Seit über 30 Jahren
sind wir Ihr verlässlicher Partner
für gute Immobilien in Krefeld.

Ob kaufen oder verkaufen, mieten oder vermieten,
wir freuen uns auf Sie!

Marktwert-
KOSTENFREI
ermittlung



KERSTING

Ihr Immobilien-Fachbüro



VERKAUFEN ■ BEWERTEN ■ VERMIETEN

Uerdinger Str. 242 · 47800 Krefeld

Telefon 02151-560043 · www.kersting-immobilien.de



KerstingImmobilien



kersting.immobilien

„Welche Sorgen, Mama?
Bei Schreurs bist Du in
besten Händen.“

Inklusive
Marktwertermittlung
TOP-SERVICE
für Ihre
Wohnimmobilie

Genießen Sie das Leben mit Ihren Lieben, wir kümmern uns derweil um die beste Rendite bei der Vermarktung Ihrer Immobilie. Zum Herbst suchen viele Interessenten aus unserem Kundenstamm ein neues Zuhause. Als Partner für attraktive Immobilien in Krefeld und am Niederrhein vermitteln wir diskret, kompetent und erfolgreich.

Tel. 02151 931818 · schreurs-immobilien.de · 4x in Krefeld: Bockum, Hüls, Traar, City

SCHREURS
IMMOBILIEN

WIR VERKAUFEN UND VERMIETEN WOHNKULTUR